

Für Verleger von Literatur für Fach- und Fortbildungsschulen!

Vom 1. Juli dieses Jahres ab erscheint in meinem Verlage:

Bücher- und Lehrmittelschau.

Nichtamtliche Beilage des Landesgewerbeamts

zum

Ministerialblatt der Handels- und Gewerbeverwaltung.

Die Bücher- und Lehrmittelschau erscheint als Bestandteil des Ministerialblatts und ist apart nicht zu haben.

Die schnelle und vielseitige Entwicklung des gewerblichen und kaufmännischen Unterrichtswesens hat eine so mannigfaltige Literatur hervorgerufen, dass eine Orientierung schwierig und eine Sondernung des Guten von dem Minderwertigen Bedürfnis wird. Infolgedessen hat das Landesgewerbeamt die Herausgabe einer Bücher- und Lehrmittelschau unternommen, um zu bewirken, dass die neuen Erscheinungen, die für dieses Gebiet des Bildungswesens von Bedeutung sind, an einer Stelle möglichst vollständig aufgezählt und, soweit es erforderlich erscheint, besprochen werden.

Es wird sich dabei in erster Linie um eine kritische Sichtung der Bücher und Lehrmittel für den Gebrauch in gewerblichen und kaufmännischen Schulen handeln; ausserdem auch um eine Besprechung von Werken der Kunst und Wissenschaft, soweit sie zur Anschaffung für Lehrer- und Schüler-Bibliotheken in Frage kommen. Bis auf weiteres ist in Aussicht genommen, die Besprechungen in folgender Weise zu gruppieren:

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Allgemeines; Geschichte und Organisation des gewerblichen Unterrichtswesens. 2. Gewerbliche Fortbildungsschulen. 3. Fach- Fortbildungs- und Haushaltungsschulen für Mädchen. | <ol style="list-style-type: none"> 4. Kaufmännische Schulen aller Art. 5. Kunstgewerbe- und Handwerkerschulen. 6. Fachschulen für das Baugewerbe. 7. Fachschulen für die Metallindustrie. 8. Textilfachschulen. |
|---|--|

9. Verschiedenes.

Es wird besonders hervorgehoben, dass es sich in der Bücher- und Lehrmittelschau nicht um eine amtliche Approbierung oder Verwerfung der besprochenen Werke handelt. Der vom Landesgewerbeamt beauftragte Herausgeber trägt die Verantwortung für die Auswahl der Berichterstatter, jedem Einzelnen von diesen aber steht die volle wissenschaftliche oder künstlerische Freiheit des Urteils zu, das er mit seinem Namen zu decken hat.

Die postfreie Zusendung von Büchern und Lehrmitteln, die in den Rahmen dieser Zeitschrift fallen und nicht vor dem Jahre 1905 erschienen sind, und deren Besprechung ihrem Verleger erwünscht ist, wird entweder an den Verleger, Berlin W. 8, Mauerstrasse 43/44, oder an das Landesgewerbeamt, Berlin W., Leipzigerplatz 11a, unter Angabe des Ladenpreises erbeten. Eine Zurücksendung von Büchern, auch wenn eine Besprechung nicht stattgefunden hat, kann nicht erfolgen.

Die Verleger von Literatur für Fach- und Fortbildungsschulen mache ich darauf aufmerksam, dass die Bücher- und Lehrmittelschau einen Anzeigenteil erhält, zu dessen Benutzung ich hiermit angelegentlichst einlade.

Die Kosten der Inserate betragen für den Raum einer Petitzeile von 70 mm Breite 50 Pf. Bei Wiederholungen und ständigen Anzeigen lasse ich gern Ermässigungen eintreten.

Berlin, den 1. Mai 1906.

Carl Heymanns Verlag.